

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ indépendante per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 90 (2017)

Heft: 11-12

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sicherheitspolitischer Bericht 2016 im Parlament

Der neue Sicherheitspolitische Bericht des Bundesrates wurde im August 2016 verabschiedet und vom Parlament 2017 behandelt (16.061 Die Sicherheitspolitik der Schweiz. Bericht des Bundesrates, vom 24. August 2016).

In der Frühjahrssession 2017 hat der Ständerat den Sicherheitspolitischen Bericht 2016 (Sipol B 2016) zur Kenntnis genommen. Er ist der Ansicht, dass der Sipol B 2016 sowie die von seiner Kommission verlangten Zusatzinformationen über die neusten sicherheitspolitischen Entwicklungen (z.B. die Auswirkungen des Brexit, die sicherheitspolitischen Entwicklungen im Osten sowie die Konsequenzen einer allfälligen Reduktion des transatlantischen Engagements der USA auf die sicherheitspolitische Lage in der Schweiz und Europa) eine solide Grundlage für die Diskussion über die Herausforderungen darstellen, welche die Schweiz in den kommenden Jahren erwarten. Gleichzeitig betrachtet die kleine Kammer den Bericht als eine Momentaufnahme, die es regelmässig den neusten Entwicklungen anzupassen gelte. Sie fordert den Bundesrat deshalb auf, über die Form und den Intervall der künftigen Berichterstattung nachzudenken.

In der Herbstsession 2017 hat auch der Nationalrat den Sipol B 2016 zur Kenntnis genommen. Wie schon im Ständerat ist er dem Nationalrat zu wenig aktuell. Es fehlten bei Beginn seiner Beratungen Aussagen zu den Auswirkungen des Brexit, den sicherheitspolitischen Entwicklungen im Osten sowie den Konsequenzen einer allfälligen Reduktion des transatlantischen Engagements der USA auf die sicherheitspolitische Lage in der Schweiz und Europa. Das VBS lieferte Zusatzinformationen nach. Der Nationalrat hätte es begrüsst, wenn Themen wie die möglichen von den Migrationsbewegungen ausgehenden Gefahren oder die mit dem Klimawandel einhergehenden Sicherheitsrisiken ausführlicher analysiert würden. In beiden Kammern wird zudem die Länge des Berichts kritisiert: Dessen derzeitiges Format wird als wenig geeignet für eine häufigere und damit aktuelle Berichterstattung angesehen.

Der Ständerat hatte bei seiner Kenntnisnahme des Berichts in der Frühjahrssession 2017 die Landesregierung aufgefordert, über Form und Intervall der künftigen Berichterstattung nachzudenken. Einen Schritt weiter geht nun der Nationalrat: Mit 98 zu 68 Stimmen bei 4 Enthaltungen stimmte er einer Motion seiner sicherheitspolitischen Kommission zu. Darin wird der Bundesrat beauftragt, ab sofort den Sicherheitspolitischen Bericht durch das für die Sicherheit zuständige VBS erstellen zu lassen und bei sicherheitsrelevanten Veränderungen als Bericht des VBS zeitnah aktualisiert vorzulegen. Dabei werden folgende Punkte umgesetzt:

- Der Bericht umfasst maximal 20 A4-Seiten, ist übersichtlich und verständlich mit gut angezeigten Veränderungen (z.B. Matrixform und rollende Aktualisierung)
- Es werden die Sicherheitslücken sowie die zur Auftrags Erfüllung notwendigen Massnahmen und Konsequenzen und der Finanzbedarf aufgezeigt
- Von der VBS-Beurteilung abweichende Einschätzungen anderer Departemente sind offen und separat im Bericht aufzuzeigen.

Die Ratsminderheit lehnt die Motion ab. In ihren Augen sei es ein einem Bereich wie der Sicherheitspolitik aus institutioneller Sicht wichtig, dass sich der Bundesrat – wie in anderen Bereichen – in einem konsolidierten Bericht ausdrücken könne und diese Zuständigkeit nicht dem VBS überlassen werde.

Die Motion geht nun an den Ständerat.

Der Bundesrat empfiehlt die Motion zur Ablehnung. Ihm ist vor allem ein Punkt ein Dorn im Auge: «Die Vorlage eines Berichts des VBS, der abweichende Einschätzungen der einzelnen Departemente enthielte, steht im Widerspruch zu der von der Bundesverfassung vorgesehenen Rolle des Bundesrates und zum Kollegialprinzip.» Mit Verweis auf die entsprechenden Artikel kommt die Landesregierung zum Schluss, dass es fraglich sei, ob die Motion verfassungskonform umgesetzt werden könne.

Gegen die weiteren Anliegen der Motion, insbesondere jenes nach einer kürzeren Darstellung, hat der Bundesrat keine Einwände. Er will zu gegebener Zeit eine Aussprache über die Form künftiger Berichte über die Sicherheitspolitik der Schweiz führen.

Quelle: vbs.admin.ch

Roland Haudenschild

Herausgegriffen

Operative Führung und Logistik 2

Lehrverband Logistik

Besuchstag Komp Zen Vet D und A Tiere	3
Beförderungsfeier Logistikoffiziersschule	3
Beförderungsfeier VT Schule 47	5
Beförderungsfeier Ns Rs Schule 45	6
Beförderungsfeier lh Schule 50	8
Beförderungsfeier Spital Schule 41	9
Reportage de Service Qm VT S 47	10
Orientierungstage in Elm	11
WEA im LVb Log Teil 13	12

Armee und Logistik

Verabschiedung Inf DD Kdo 14 von Aarau 15

SFV

Section Romandie	16
Sektion Bern	16
Sektion Nordwestschweiz	17
Sektion Graubünden	18
Sektion Ostschweiz	19
Sektion Zentralschweiz	20
Sektion Zürich	20

VSMK

Wort des Zentralpräsidenten	21
Zentralvorstand	22
Aargau	23
beider Basel	23
Ostschweiz	24
Rätia	24



Titelbild

Dressurquadrille am Besuchstag Komp Zen Vet D u A Tiere, 9. September 2017
Foto Philipp Haudenschild